Info

Ausgabe 01 / 2017

DJK SG Ottenhofen e.V.

Foto: Priglmeir

Die DJK Ottenhofen bedankt sich ganz herzlich bei allen Anzeigeninserenten in diesem Heft.
Wir bitten unsere Mitglieder, bei Ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Sponsoren zu berücksichtigen.

Inhalt

Seite

Abteilung Fußball

I. + II. Mannschaft 17
A-Jugend 21
C-Jugend 25
D-Jugend 27
Jugendfußball - Sonsor Geotec Klempt 28
E-Jugend 29
F-Jugend 31
Bambini 32

Abteilung Hallensport

Hallenbelegungsplan 35
Volleyball 36
Soccer 5 38

Vereinsleben

Unser neuer Vorstand 5
Jahreshauptversammlung 7
Jugendleiterwahl 13
Goldene Raute 15
Ehrenamt 22
Dia-Vortrag Bergsteigen 41
Geburtstage & Glückwünsche 42
DJK-Diözese - you´re welcome 43

IMPRESSUM

Herausgeber:	**DJK SG Ottenhofen e.V.** Herdweger Str. 4 • 85570 Ottenhofen www.djk-ottenhofen.de
Verantwortlich für den Inhalt:	Johannes Mann
Redaktion:	Bernhard Greckl, Konrad Rappold, Thomas Ostermaier, Uwe Ritschel, Bernhard Reisner
Fotos:	Konrad Rappold, Bernhard Greckl, Karl Greckl, Josef Greckl, Karin Göster, und viele mehr
Auflage:	750 Stück
Layout und Satz:	Bernhard Reisner

Jahreshauptversammlung

...unser neuer Vorstand

Bei den Neuwahlen der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung Mitte Februar wurden von den Mitgliedern die neue Vorstandschaft und ein neuer 1. Vorsitzender gewählt. Er heißt Johannes Mann und ist nun der neunte 1. Vorstand in der Geschichte der DJK.

Johannes nahm im Verein bisher eher die Rolle eines normalen Mitgliedes, ohne sportliche oder anderweitige Ambitionen, ein. Die Gründe sind verständlich. Zum einen, so gibt der gebürtige Herdweger lächelnd zu, war er der Schrecken aller Sportlehrer. So hielt er sich konsequenterweise vom Sport weitestgehend fern und war daher auch nicht in den DJK-Mannschaften und Sportgruppen aktiv. Zum anderen war er in der Entwicklung von Flugzeugen tätig und damit beruflich immer viel unterwegs. Die letzten zehn Jahre davon war er von Montag bis Freitag in Dresden und verständlicherweise am Wochenende bei seiner Frau und den beiden Kindern. Nun, mit zweiundsechzig und dem Eintritt in die Altersteilzeit konnte er sich nach kurzer Bedenkzeit vorstellen, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen.

Der Bezug zum Sportverein entwickelte sich die letzten Jahre hauptsächlich über seinen Sohn Tobias, der alle DJK-Fußballmannschaften durchlief und nun in der 1. und 2. Herrenmannschaft spielt. Am Anfang war es mehr oder weniger der „Fahrdienst“ bei den Auswärtsspielen der Kinder- und Jugendmannschaften, der Johannes und die DJK zusammenführte, mittlerweile sieht man ihn aber auch öfters als Zuschauer bei den Herrenmannschaften. „Leider haben sie meist verloren, wenn ich zugeschaut habe“. Wir hoffen, dass dies nicht so bleibt.

Wir bedanken uns schon jetzt für die Bereitschaft das Amt zu übernehmen und wünschen für die Zukunft Alles Gute.

...Jahreshauptversammlung

„So sexy ist die DJK Ottenhofen“

Wundern sie sich nicht über diese Überschrift, sie ist aus dem Bericht über die DJK-Jahreshauptversammlung des Münchner Merkur. Wir haben sie gerne übernommen. Eine solche Überschrift ist, ebenso wie die positive halbseitige Erwähnung der DJK, einfach eine tolle Vorlage. Unterm Strich empfand es die Presse, ebenso wie die Anwesenden, als eine der stimmungsvollsten und unterhaltsamsten Jahreshauptversammlungen in der Geschichte der DJK.

Doch nochmal zurück zum 17. Februar. Die Versammlung war mit 66 Stimmberechtigen gut besucht und die Grundstimmung locker. Locker vor allem, weil die Anwesenden wussten, dass - obwohl leider der 1. Vorsitzende nach 4 Jahren sein Amt zur Verfügung stellt - angeblich schon ein Nachfolger bereit stünde. Der Versammlungsablauf ist immer ähnlich, startete aber nach Begrüßung und Totenehrung diesmal mit der Verleihung der Goldenen Raute (siehe Bericht Seite 15).

Ein Großteil der weiteren Tagespunkte sind die Tätigkeitsberichte. Die der Abteilungsleiter waren größtenteils positiv. Okay, in der Halle ist es nach wie vor übervoll, und auf dem Rasen könnten die Trainingsbedingungen, vor allem der ehemalige Hartplatz, besser sein. Eine Lösung ist jedoch nicht einfach. Die Abteilungsleiter Bernhard Greckl für den Fußball und Karin Göster für die Halle stehen weiterhin zur Verfügung. Die Berichte des Jugendleiters Daniel Meine und die Zahlen des Kassiers waren erfreulich. Besonders die Finanztätigkeit des Kassiers Franz Fuchs, bei der schon allein das Volumen für die Sportheimsanierung 140.000 € betrug, wurde hoch gelobt.

v.l. Karin Göster, Bärbel Bauer, Maximilian Spanner

Kassenprüfer Albert Ostermeier konnte dies nur bestätigen und

pries augenzwinkernd Franz als Geheimtipp für die Neuwahlen an.

Ja, da war er, der Kernpunkt, die Neuwahlen. Wie immer gut, nein sehr gut geleitet von unserer Bürgermeisterin Nicole Schley. Für die Wahl des 1. Vorsitzenden hatte die alte Vorstandschaft bereits mit Johannes Mann gesprochen, dieser hatte sich bereit erklärt, zu kandidieren. Überraschenderweise kam mit Rudi Osler, vorgeschlagen seitens vieler Jugendlicher, ein zweiter Kandidat ins Spiel. Da war sie die Kampfabstimmung, laut Recherche die erste um den Vorsitz der DJK. Doch wie soll man sagen, dies tat der Stimmung keinen Abbruch, ganz im Gegenteil. Spannung und Unterhaltung stiegen nach einer kurzen Vorstellung beider Kandidaten und ganz ehrlich, auf eine Kampfabstimmung um den Vereinsvorsitz darf ein Verein in der heutigen Zeit stolz sein.

Wahlsieger wurde Johannes Mann mit 37:25 Stimmen. Der Unterlegene zeigte wahre Größe, gratulierte und stellte sich nun der Wahl zum zweiten Vorstand. Auch hier war ein Überangebot zu erkennen. Neben Osler stellten sich Bepp Janku, Richard Kulterer und Maximilian Spanner für die 3 offenen Posten des Stellvertreters zur Verfügung. Auch hier zeigte der in der Abstimmung knapp unterlegene Max Spanner Größe und übernahm im späteren Verlauf den Posten des 2. Schriftführers. Alle weiteren Posten wurden, da es nur je ein Kandidat war, per Handzeichen gewählt, siehe Überblick am Ende des Berichts.

von oben links nach vorne rechts: Rudolf Osler, Maximilian Spanner, Karin Göster, Nicole Schley, Josef Janku, Daniel Meine, Richard Kulterer, Johannes Mann, Maria Greckl

Weitere Punkte waren die Bestätigung der Jugendleiter und der bewährten, langjährigen Kassenprüfer Willi Kling und Albert Ostermeier. Des weiteren verkündete Bürgermeisterin Nicole Schley, dass sich die Situation um den Pachtvertrag am oberen Trainingsplatz/Stockbahn erstmal entschärft hat, man konn-

te sich auf eine Pachtverlängerung um 5 Jahre einigen, weitere Optionen sind offen. Unter dem Punkt Sonstiges erwähnte der Vorsitzende Josef Greckl, der das Siegergeld eines Fotowettbewerbes von 500 € der DJK spendete. Auch Max Faltlhauser spendete der DJK-Jugend 300 €. Vielen Dank den beiden.

Der scheidende 1. Vorsitzende Michael Lechner legte Wert darauf, seinen persönlichen Rückblick als letzter Redner geben zu dürfen. Er bedankte sich bei seinen Mitstreitern und verabschiedete die ebenfalls ausscheidenden Vorstandsmitglieder Tom Greckl und Konrad Rappold mit Präsenten. Seine Abschiedsrede war ein kurzweiliger humorvoller Amtsrückblick, die aber auch einen persönlichen emotionalen Einblick gewährte, bevor er nochmal an die Werte der DJK erinnerte und sein Amt unter großem Beifall beendete.

Doch der wirklich allerletzte Programmpunkt gehörte dann doch nicht Michael. Zuerst zeigte Konrad Rappold noch in einem 5 minütigen Schnelldurchlauf Bilder aus dem Vereinsleben, die während der letzten Amtszeit entstanden waren, dann verabschiedete Stellvertreter Bepp Janku und die gesamte alte Vorstandschaft Michael mit einem Präsent. Damit endete eine der unterhaltsamsten Jahreshauptversammlungen der DJK.

Was gibt es noch zu erwähnen? Die ausscheidenden Vorgänger natürlich. Nach 4 Jahren schieden Thomas Greckl als 2. Jugendleiter, Konrad Rappold als 2. Schriftführer und wie bereits erwähnt der 1. Vorsitzende Michael Lechner aus ihren Ämtern. Euch 3 Herzlichen Dank.

Natürlich wollen wir beim Dank für unseren Michi Lechner als 1. Vorsitzenden etwas ausholen:

Er war es, der uns vor 4 Jahren, kurz vor der Vereinsauflösung, aus ei-

nem Dilemma holte. Er führte den Verein mit erst 26 Jahren weiter. Er stand als Repräsentant genauso seinen Mann, wie als einfacher Helfer auf den vielen Veranstaltungen. Und es waren keine ruhigen 4 Jahre. Neben den vielen Standardhausaufgaben waren die Sportheimsanierung, der Neubau der Hütte und vor allem die 60-Jahr-Feier. Herkulesaufgaben, die Michi mit seinem Team mit Bravour gemeistert hat. Eigentlich mit jedem Jahr besser. Und ganz nebenbei hat er als Präsident und gleichzeitiger aktiver Fußballer noch drei Tore für die DJK geschossen. Welcher Vorstand kann das von sich behaupten?

Führte den Verein von 2013 - 2017: Michael Lechner

Lieber Michi, dafür vielen herzlichen Dank von deiner DJK.

Die neue Vorstandschaft der DJK

1. Vorstand	Johannes Mann
Stellvertreter	Josef Janku
	Rudolf Osler
	Richard Kulterer
1. Schriftführerin	Maria Greckl
2. Schriftführer	Maximilian Spanner
1. Kassier	Franz Fuchs
1. Jugendleiter	Daniel Meine
2. Jugendleiter	Marco Raacke
3. Jugendleiter	Karin Göster

...Jugendleiterwahl

Wie alle zwei Jahre wurde auch dieses Jahr wieder die Jugendleitung gewählt. Die Wahlen finden immer im Vorfeld der Jahreshauptversammlung statt, da die neu gewählten Jugendleiter dann von den erwachsenen Mitgliedern der DJK in Ihrem Amt bestätigt werden müssen.Insgesamt waren 17 wahlberechtigte Jugendliche anwesend. Wahlberechtigt sind alle Vereinsmitglieder im Alter von 12 bis 17 Jahren.

Nachdem der bisherige Jugendleiter Daniel Meine seinen Tätigkeitsbericht über die abgelaufene Amtszeit der letzten zwei Jahre vorgetragen hatte, wurde die neue Jugendleitung gewählt. Es wurden gewählt:
1.Jugendleiter: Daniel Meine, 2.Jugendleiter: Marco Raacke, 3.Jugendleiter: Karin Göster

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Thomas „Tom“ Greckl für die geleistete Arbeit als 2. Jugendleiter in den letzten 4 Jahren. Thomas Greckl schied aus eigenem Wunsch aus dem Amt aus.

v.l.: Marco Raacke, Karin Göster, Daniel Meine

...Goldene Raute

Eine hohe Auszeichnung wurde der DJK Ottenhofen vom Bayerischen Fußballverband überreicht.

Für alle, die diese Auszeichnung nicht kennen, die goldene Raute ist vergleichbar mit einem TÜV- oder Gütesiegel für Vereine. Hierbei gilt es bestimmte Kriterien des Bayerischen Fußballverbandes in den Bereichen Ehrenamt, Jugend- und Breitensport sowie Prävention zu erfüllen.

Unser Sportverein erfüllt diese Kriterien, die DJK erhielt bereits zweimal die silberne Raute und nun als erster Sportverein im Landkreis die goldene Raute. Diese Auszeichnung kann natürlich nicht von einer Person allein, sondern nur durch das gute Miteinander vieler Personen erreicht werden. Deshalb hier ein großer Dank an alle beteiligten Funktionäre, Trainer, Ehrenamtlichen, Mitglieder und besonders an die Ehrenamtsbeauftragten.

Herr Hobmeier vom Bayerischen Fußballverband, der diese Auszeichnung im Rahmen der DJK-Jahreshauptversammlung verlieh, betonte ebenfalls. „Die goldene Raute beweise, dass der Verein in Führung, Organisation, sozialem Engagement und in seinen Angeboten, den hohen gesellschaftlichen und sportlichen Anforderungen unserer Zeit gerecht wird."

v. l. Herr Hobmeier, 1. Bürgermeisterin Nicole Schley, Ehrenamtsbeauftragte Brigitte Ertl, 1. Vorstand Michael Lechner, Ehrenamtsbeauftragter Christian Holbinger

...I + II Mannschaftl

In die letzte Rückrunde unter der Leitung von Coach Tobias Grünwald ging es für unser Team zu Beginn des Jahres. Zur neuen Saison wird dann der bisherige Coach der 2. Mannschaft, Norbert Mannsbarth, die vakante Position an der Linie übernehmen.

Beendet zum Saisonende seine Tätigkeit als Spielertrainer der DJK: Tobias Grünewald

Leider fiel das Fazit der Wintervorbereitung insbesondere für die 1. Mannschaft sehr schlecht aus. Auf Grund vieler Verletzungen, beruflichen und sonstigen Verpflichtungen sowie dem jähen Karriereende der wichtigen Säule Franz Niedermaier, wurde die Mannschaft stark geschwächt. Dies hatte auch auf den Trainingsbetrieb starke Auswirkungen, wie man an der Trainingsbeteiligung von teilweise 6 Mann feststellen konnte. Trauriger Höhepunkt dieser 5 Wochen des Schreckens war die Spielabsage des Freundschaftsspieles gegen den FC Schwaig aufgrund akuter Personalsorgen.

Ein Spiegelbild der Vorbereitung war dann auch der Punktspielauftakt gegen die Reserve des FC Moosinning, welche nach einer schwachen Vorstellung der gesamten Mannschaft mit 3:1 verloren wurde.

Jedoch konnte man das zweite Punktspiel des neuen Jahres gegen den Auf-

stiegsaspiranten aus Klettham sehr ausgeglichen gestalten und nach einem kampfbetonten und nicht immer fairen Spiel mit einem 3:3 Unentschieden zumindest einen Achtungserfolg und eine klare Steigerung zur vorherigen Woche erzielen.

Hervorzuheben ist hierbei auch die Vielzahl der bisherigen Torschützen, denn mit Christian Käser, Tobias Grünewald, Matthias Dietrich und Michael Fitzpatrick konnten sich vier verschiedene Spieler in die Torschützenliste eintragen. In den kommenden Wochen muss jedoch von der gesamten Mannschaft wieder mehr kommen, denn auch wenn der Vorsprung auf den Abstiegsrelegationsplatz noch komfortable 8 Punkte beträgt, sollte in den nächsten Wochen definitiv wieder der eine oder andere Dreier gesetzt werden, um nicht noch zum Ende der Spielzeit in den Abstiegsstrudel gesogen zu werden.

Zur neuen Saison konnten bisher noch keine Neuverpflichtungen vermeldet werden, jedoch steht die Teamführung um das Duo Bernhard Greckl und Florian Schreiner mit einigen vielversprechenden Akteuren aus den umliegenden Nachbarvereinen in Kontakt und man darf gespannt sein, welche neue Gesichter man zur neuen Saison am Ottenhofner Fußballplatz begrüßen darf.
Sicher am Start sein werden einige Spieler aus der jetzigen A-Jugend des Vereins. Mit Wolfgang Altmann, Peter Knauer und Andreas Stadler rücken drei ambitionierte Jungkicker in den Herrenbereich auf. Zudem trainiert und steht bereits jetzt mit Max Bauer ein Spieler aus Daniel Meines Jugendakademie im Kader der 1. Mannschaft und konnte dadurch bereits erste Luft im Alltag des Herrenbereiches schnuppern.

In Punkto Abgängen zur neuen Saison ist bisher noch nichts zu vermelden, der Kern des Teams wird jedoch zusammenbleiben, denn

denn mit den 3 Stützen des Herrenbereiches, Constantin Lichti, Christian Käser und Dominik Keller konnten die Verträge um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Die 2. Mannschaft der DJK konnte, ganz im Gegensatz zur Ersten, Ihre Vorbereitung durchweg positiv gestalten. Durch eine tolle Trainingsbeteiligung und einem weiterhin mit vollstem Elan arbeitenden Trainerduo, bestehend aus Norbert Mannsbarth und Benjamin Settles, wurde sich hierbei sehr gut auf die Rückrunde vorbereitet.

Das erste Punktspiel des neuen Jahres war für unsere Reservemannschaft dann auch gleich eine äußert knifflige Angelegenheit, denn man musste zum Tabellenführer der B-Klasse nach Inning ins Holzland. Trotz eines spielerischen Übergewichtes der gastgebenden Mannschaft konnte bis zur 80. Minute ein 1:1 gehalten werden, danach brachen jedoch durch das 2:1 für den FC Inning alle Dämme bei den erschöpften DJKlern, sodass das Spiel noch mit 5:1 Toren verloren wurde.

Jedoch konnte man sich eine Woche später trotz einer spielerisch nicht berauschenden Vorstellung mit 2:0 gegen den TSV St. Wolfgang 3 durchsetzen und bleibt damit weiterhin im Mittelfeld der Tabelle.

erzielte 3 Treffer für die zweite Mannschaft in den ersten beiden Partien des Jahres : Markus Morawietz

...A-Jugend

Am 13. November 2016 war unser letztes Spiel im Jahr 2016 gegen JFG Erding II angesetzt, leider konnte das wegen schlechtem Wetter nicht mehr austragen werden. Also ging unsere Vorrunde sehr lange und wir konnten unsere Winterpause, welche wir auch bitter nötig hatten, erst Mitte November beginnen .

Julian Jaros

Kurz vor Weihnachten haben wir uns bei Hanni und Mäck zu einer gemütlichen Feier getroffen, wobei wir uns bei unserem Wirt noch für seine Unterstützung Bedanken möchten.

Erst Anfang Januar haben wir mit lockerem Hallentraining begonnen. Am 13. Januar haben wir am A-Jugend Hallenturnier in Wartenberg teilgenommen und einen hervorragenden 2. Platz belegt. Julian Jaros wurde zum Spieler des Turniers geehrt.

Seit 20. Februar sind wir in der Vorbereitung im Freien. Montags, mittwochs und samstags bereiten wir uns für die Ende März startende Rückrunde vor. Am 31.März spielen wir in Wörth und könnten mit einem Sieg bis auf einen Punkt an sie herankommen und unser Saisonziel Platz 3 greifbar nahe rücken lassen. Wobei ich sagen muss, dass ich nach unserem ersten Freundschaftsspiel in Forstern nicht so recht daran glaube. Mit 6:1 wurden wir mit einer nicht kompletten Mannschaft abgefertigt. Hierbei is jedoch zu erwähnen, dass wir ohne unsere Leistungsträger keine Chance im Wettbewerb haben.

Ich hoffe dennoch einige von Euch bei unseren Heimspielen samstags um 15.30 Uhr anzutreffen und wünsche viel Spaß und Unterhaltung bei unseren Spielen.

Konrad Knauer

Ehrenamt ...Uwe Ritschel

Auf dieser Seite standen schon viele Mitglieder der DJK, die sich bei ihren Tätigkeiten innerhalb des Vereins ausgezeichnet haben. Jugendleiter, Jugendtrainer und andere wurden in dieser Rubrik bereits ausreichend erwähnt.
Diesmal ist jemand an der Reihe, der seit vielen Jahren immer wieder Verantwortung übernimmt und den Verein bereits mehrmals vor der drohenden Auflösung gerettet hat.

Die Rede ist von Uwe Ritschel, der über 30 Jahre für unseren Verein an vorderster Front aktiv gearbeitet hat und die DJK in all den Jahren entscheidend geprägt hat.

Nach seinem Rückzug als erster Vorsitzender im Jahre 2013 arbeitet er noch immer für unser Vereinsheft als Redaktionsmitglied und ist weiter-hin im Diözesanverband als Sportbeauftragter tätig. Soweit zum Aktuellen, aber auch auf die letzten Jahre wollen wir einen Blick werfen.

Uwe Ritschel kam im Jahre 1983 mit seiner Frau Brigitte und den Söhnen Martin und Tobias aus Krefeld nach Ottenhofen. "Die Entwicklung der Jugend fördern und die gesamte Gemeinde in die DJK integrieren" war bereits sein Motto als er im Jahre 1986 den 2. Vorsitz für 4 Jahre übernahm. Ab 1990 übte er sechs Jahre das Amt des 1. Vorstands aus .

Nach 2 Jahren als Jugendleiter trat er im Jahr 2000 das Amt des Präsidenten ein zweites Mal an. Eine schwierige Situation damals. Der Sportheimumbau stand an. Uwe war als Warengruppenmanager der Galeria Kaufhof viel unterwegs. Unterstützt durch seine Frau Brigitte konnte er auch diese Situation meistern. Mit seiner Beharrlichkeit und immer einen Schuss Humor konnte er vieles erreichen. Für ihn standen

immer die menschlichen und sozialen Aspekte im Vordergrund.

Wahrscheinlich können nicht viele Vereinsvorsitzende auf eine solche Anzahl von bedeutenden Ereignissen zurückblicken. Angefangen mit dem Bau des neuen Sportplatzes, Neuausrichtung der DJK Info, Aufstieg Kreisliga, Einführung Sommerfest in seiner heutigen Form, Rosenmontagsball, Helferfest, Unterstützung zahlreicher Hilfsprojekte (Hilfe für Robert, Hilfe für Peter), Weihnachtfeiern mit 1000 Euro Wetten für einen guten Zweck, Umbau Sportheim, neues Flutlicht, Vereinswirt, Silberne Raute, Ausbau Hallensparte, Bouleplatz, Entstehung Teamgirls und Starlets, Prävention gegen sexuellen Missbrauch. Nur ein kleiner Auszug aus einer langen Erfolgsgeschichte.

Sein größter Coup gelang ihm vielleicht im Jahre 2012 als er unserem Kardinal Reinhold Marx die Ehrenmitgliedschaft unseres Vereins anbot und der auch postwendend annahm.
Uwe wird heuer 70 Jahre alt.

Vielen Dank im Namen des Redaktionsteams und im Namen der DJK.

Die Redaktion dankt Uwe Ritschel

Es ist Uwe Ritschel zu verdanken, dass die DJK-Info in ihrer heutigen Form existiert. Im Jahr 1991 erweckte er die Info aus dem Dornröschenschlaf und mit Hilfe von Bernhard Greckl, Albert Köck, Konrad Rappold und Bernhard Reisner etablierte sich die Info zu einem festen Bestandteil im DJK-Vereinsleben.
Thomas Ostermeier komplettiert seit 2013 unser Team.

Uwe beendet mit dieser Ausgabe nach 25 Jahren seine Tätigkeit als DJK-Redakteur.
Wir bedanken uns für die unzähligen Artikel, Beiträge, Anregungen und Ideen, die er in diesen vielen Jahren zum Gelingen dieser Broschüre beigesteuert hat.

...C-Jugend

Die Rückrunde hat begonnen, die Vorbereitung ist abgeschlossen und eine richtig gute Hallensaison liegt hinter uns. Mit guten Leistungen konnten wir einen Turniersieg in der Halle in Moosrain erzielen, einen zweiten Platz in Anzing sowie 2 dritte Plätze in Forstern und Kolbermoor. In Forstern sind wir durch ein Gegentor in letzter Minute von Platz 1 auf Platz 3 abgerutscht, da waren wir am 2. Turniersieg ganz nah dran.

Nun freuen wir uns auf die Rückrunde und wünschen uns, dass weiterhin so viele Ottenhofner zum Zuschauen und Anfeuern kommen. Das finde ich echt super!
Mit Yannick Petrus haben wir einen Neuzugang bekommen der sich schon gut in das Mannschaftsgefüge integriert hat.

Unsere Mannschaft: Daniel Kettenstock, Daniel Otto, Basti Bargen, Felix Schreiner, Dennis Blumoser, Leon Oetjen, Moritz Reckardt, Carlos Heil, Max Kreuzinger, Niko Drahtschmid, Maxi Holbinger, Christoph Mairiedl, Bene Greckl, Valentin Bauer, Yannick Petrus und Florian List, Trainer Manfred Blumoser

Ein großes Dankeschön geht an meinen Co-Trainer Markus Egner, der mich wirklich super unterstützt sowie an alle Eltern, die als Fahrer und treue Fans immer mit dabei sind. Training: Mo und Mi 18.00 – 19.30 Uhr

...D-Jugend

Am 11. Dezember stand wie immer die traditionelle Weihnachtsfeier an. Wie in den letzten Jahren ging es in die Soccerhalle nach Walpertskirchen. Nach rund 2 Stunden Fußballspiel in der Halle konnten sich die Kids bei Pizza und Kaltgetränken wieder stärken. Zum Schluss bekam jeder noch einen Schoko Nikolaus mit auf den Heimweg.

Im neuen Jahr standen insgesamt 4 Hallenturniere an. Beim DJK Hallenturnier in Holzkirchen gab es nicht viel zu holen. Gegen namhafte DJK Mannschaften aus München und Rosenheim musste man sich klar geschlagen geben, wenn auch in den letzten beiden Spielen die Leistung nach oben ging und die Spiele einigermaßen ausgeglichen gestaltet werden konnten.

Die siegreiche Mannschaft mit Pokal (v.l.):

Simon Bäumer, Xaver Schatz, Jason Johann, unbekannter Spieler der sich mit aufs Bild geschmuggelt hat, Luis Klempt, Manuel Greckl, Julian Hergenröder, Lukas Greckl, Daniel Schönberger

Wie auch in den vergangenen Jahren gab es meist ein Turnier, das sehr erfolgreich bestritten werden konnte.
Dieses Jahr war es das D-Jugend-turnier in Wartenberg. Mit 19:7 Toren und 15 Punkten wurde die DJK souverän Turniersieger. Daniel Schönberger wurde aufgrund seiner starken Leistung zum besten Spieler des Turniers gewählt. Herzlichen Glückwunsch.

Beim Turnier in Markt Schwaben konnte diese Leistung mit Platz 7 von 8 Mannschaften nicht wiederholt werden. Mitte März war dann das letzte Hallenturnier in Oberding, bei dem ebenfalls ein 7. Platz belegt wurde.

Seit dem 6. März wird wieder im Freien trainiert. Die Vorbereitung lief bis jetzt sehr gut, so dass wir sehr zuversichtlich für die Anfang April beginnende Rückrunde sind.

...Sponsor Uwe Klempt

Die Jugendabteilung und insbesondere ich möchte mich bei unserem Sponsor Uwe Klempt bedanken. Sein Sohn Luis spielt seit den Bambini bei mir in den jeweiligen Jugendmannschaften mit.
In dieser Zeit trat Uwe Klempt mit seiner Firma Klempt GEOTEC GmbH immer wieder als Sponsor auf und unterstützte die von mir trainierten Mannschaften.

Da in der vergangenen Saison viele E-Jugendspieler auch in der D-Jugend aushelfen mussten, war Uwe Klempt bereit, beide Mannschaften, sowie die Trainer, mit neuen Trainingsanzügen auszustatten.

Beim letzten Hallentraining war es nun an der Zeit sich dafür zu bedanken. Bei einem gemeinsamen Foto überreichten die Kinder unserem Sponsor ein kleines Präsent und bedankten sich für die Trainingsanzüge.

Lieber Uwe, wir wünschen dir und deiner Familie ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Daniel Meine
(Trainer der E- und D-Jugend)

...E-Jugend

Wir nahmen mit der E-Jugend an drei Hallenturnieren teil. Das erste Hallenturnier war das DJK-Turnier in Edling. Wir spielten ein sehr gutes Turnier, so dass wir am Schluss den 3. Platz belegen konnten. Das zweite Turnier fand in Erding statt. Dort wurden wir nach einem Siebenmeter Schießen sechster. Das letzte Turnier spielten wir in Oberding, wo wir uns leider mit dem letzten Platz begnügen mussten.

Nachdem wir 5 Monate in der Halle waren, ging es Anfang April wieder nach draußen. Darauf freuten sich natürlich alle Spieler und Trainer, endlich wieder auf Rasen spielen zu können.

In der zweiten Pfingstferienwoche findet ein Trainingslager der E-Jugend bei uns in Ottenhofen statt. Zum Ende der Saison steht noch unser eigenes Jugendturnier auf dem Programm.

Ich möchte mich bei Randy Bivec bedanken, der mich bei dem Training und Spielen immer unterstützt hat.

Euer Trainer Daniel Meine

h.v.l.: Co-Trainer Randy Bivec, Louis Braitinger, Simon Bäumer, Johannes Herbst, Andreas Huber, Anton Werndl, Trainer Daniel Meine

v.v.l.: Luca Raacke, Lukas Kulterer, Christoph Werndl, Moritz Neumayr, Maximilian Kho, Torwart Bertalan Matyók

...F-Jugend

Begeisterung und Spaß stehen bei unserer F-Jugend, die sich aus den Jahrgängen 2008 und 2009 zusammen setzt, im Vordergrund.

Mit Elan und Ehrgeiz wurde die Hinrunde souverän gemeistert. Die Trainer Julian Jaros und Andreas Stadler waren mit dem Abschneiden sehr zufrieden. Den Kindern hat das Spielen große Freude bereitet, da wir auch bei fast jedem Spiel als Sieger vom Platz gingen.

Ende November starteten wir dann mit der Hallensaison. Hier trainierten wir immer Mittwochs und Donnerstags. Trotz 2 mal Training in der Woche war die Trainingsteilnahme sehr hoch. Vielen Dank hierfür.

Im Dezember fand dann unsere Weihnachtsfeier in der Josef-Vogl-Halle statt. Dieses Mal bescherte uns das Christkind mit tollen Trainingsanzügen und neuen Sporttaschen. Hier möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei den großzügigen Sponsoren Herrn Klaus Stadler, Bauunternehmen Sepp Weindl und dem Orthopädischen Versorgungszentrum Markt Schwaben, insbesondere bei Herrn Dr. Kessler, bedanken. Ohne Sie wäre dies alles nicht möglich gewesen.

Wir nahmen an 3 Hallenturnieren teil, das erste war gleich im Dezember in Zorneding. Im Januar dann in Schwaig und im Februar bei Türk Gücü Erding. Doch hier zeigte sich, das das Spielen in drei mal so großen Hallen ein ganz anderes ist, als in unserer Josef-Vogl-Halle.

Mit viel Energie starten wir nun mit den Vorbereitungen für die Rückrunde, trainiert wird immer Dienstags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Unser Motto lautet „ Nur gemeinsam sind wir stark“.

Euer Trainerteam Julian Jaros und Andreas Stadler

...Bambini

Unsere kleinen DJK'ler vom Jahrgang 2010-2012 haben im Winter fleißig jeden Dienstag in der Halle trainiert und viel an Ihrer Technik gefeilt. Wie geht ein Anstoß? Wie stellt man sich beim Freistoß auf und warum verteilen sich die Spieler besser auf dem Feld, als dass alle am Ball hängen?

Höhepunkt Ende 2016 war dann natürlich die Nikolausfeier im DJK Sportheim. Eltern sowie Kinder durften Ihr Fußballwissen im Wettkampf testen und es wurde kräftig gefeiert. Dann gab es für alle Spieler vom Nikolaus tolle Trainingsanzüge samt Rucksäcken, die dieses Mal wieder von unserem langjährigen Partner, **Firma BilliBolli** und neu von der **Firma envivo.select** gesponsert wurden. Auch dieses Jahr hat es sich die **Familie Brandl, vom hiesigen Gemüse- und Obsthof**, nicht nehmen lassen uns wieder mit leckeren Mandarinen und Nüssen für unsere Nikolaussäckchen auszustatten und reichlich zu versorgen. Da gilt es wieder an all unseren Gönnern und Unterstützern der Bambini-Mannschaft ein recht herzliches „Vergelt´s Gott“ auszusprechen.

Unser erstes Winterhallenturnier in der Saison 2016/2017 haben wir dann am 04.01.2017 bei den Amadeus Hallenspieltagen der SpVgg Altenerding durchgeführt und konnten diesmal gegen sehr starke Gegner nicht mithalten, und belegten leider nur den letzten Platz. Hoch motiviert wollten wird dann die Erlebnisse des letzten Turnierauftritts vergessen lassen, und uns beim Turnier des VfB Forstinning am 15.01.2017 in der ausverkauften Halle in Markt Schwaben vor vielen Ottenhofenern Fans von unserer besseren Seite präsentieren. Leider waren wir auch bei diesem Turnier gegen wieder sehr starke Gegnern klar unterlegen und konnten kein einziges Spiel gewinnen. Somit wurden wir auch hier wieder Turnierletzter.

Der Knoten platzte dann endlich beim 3. Turnieranlauf unserer Mann-

schaft, die sich beim Hallenturnier des TSV Wartenberg am 22.01.2017 mit einer unglaublichen Mannschaftsleistung den für uns sensationellen 1. Platz erkämpft hat. Mit einer fantastischen Serie konnten wir jedes Spiel klar für uns entscheiden und hatten zum Schluss ein überragendes Torverhältnis von 15:1 Toren.

Stolz nahm dann jeder Spieler den mehr als verdienten Pokal entgegen und als krönender Höhepunkt wurde dann unserer Mannschaft der Wanderpokal überreicht, der jetzt nun im unserem Sportverein einen Ehrenplatz bekommen hat. Nun gilt es, diese Trophäe im nächsten Jahr als Titelträger beim Turnier des TSV Wartenberg erfolgreich zu verteidigen.

Mit diesem tollen Erfolg hatte unsere Mannschaft natürlich ein klares Ausrufezeichen gesetzt und nun waren die Bambinis der DJK Ottenhofen im Erdinger Landkreis mehr als bekannt. Bei unserem letzten Hallenturnier in der Wintersaison 2016/17 hatten wir bei wiederum starken Gegnern einen tollen Lauf und belegten einen überragenden 4. Platz. Mit einer erneut geschlossenen Mannschaftsleistung konnten auch diesmal bessere und namhafte Mannschaften klar hinter uns gelassen werden. Toll gemacht Jungs!

Im Sommer stehen dann für uns bis dato folgende Termine fest: Am 09.07.2017 ein Turnier bei der SpVgg Neuching, das Einlagespiel bei unserem DJK Sommerfest am 15.07.2017 sowie das Turnier am 22.07.2017 bei RW Klettham.
Wer gerne mitspielen möchte, ist immer dienstags ab 16:30 Uhr am Sportplatz bei unserem Training herzlich willkommen. Wir spielen seit Anfang April wieder draußen.

Euer Trainer Team Felix Anzenberger und Richard Kulterer

Belegungsplan Hallensport
Frühling / Sommer 2017

Josef-Vogl-Halle Ottenhofen — gültig ab 24.03.2017

MONTAG	Elt.-Ki.-Turnen v.3– 5 Jahren Gruppe 1	16.00 – 17.00 Uhr	Nadine Braitinger	Tel. 250961
	Mädchenturnen Gruppe 1 (1+2.Klasse) Aufbau ab 17.00 Uhr Gruppe1+2 wöche.Wechsel	17.30 – 18.30 Uhr	Emily Bargen / Lena Göggelmann / Pia Lehner	0176 / 38482126
	Mädchenturnen Gruppe 2 (3.+4.Klasse)	17.15 - 18.45 Uhr	Emily Bargen / Lena Göggelmann / Pia Lehner	0176 / 38482126
	ZUMBA für SIE und IHN	19.10 – 20.10 Uhr	Ivonne Walter	0177 / 3843898
	Bodyfit	20.15 – 21.15 Uhr	Traudi Göggelmann	0152 / 01748490
DIENSTAG	Step-Aerobic	08.30 – 09.45 Uhr	Monika Oberberger	Tel. 0174 / 9 20 53 73
	Prävention: Pilates	17.45 – 18.45 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
	Prävention: Rückenfit für SIE und IHN	19.00 – 20.10 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
	Bodystyling für SIE und IHN	20.15 – 21.15 Uhr	Martina Neumüller	Tel. 0176 / 21185132
MITTWOCH	Eltern-Kind-Turnen von 1 ½ - 3 Jahren	09.00 - 10.30 Uhr	Susanne Greckl	Tel. 22 87 41
	Elt.-Ki.-Turnen v. 3 – 5 Jahren Gruppe 2	16.00 – 17.00 Uhr	Mirjam Brelewski	0171 / 5050545
	Wirbelsäulengymnastik für SIE und IHN	18.00 –19.00 Uhr	Elfriede Meixner	Tel. 60 89.
	Step-Aerobic	19.00 – 20.00 Uhr	Veronika Stich	Tel. 8 83 19 39
	Volleyball für SIE und IHN	20.00 – 22.00 Uhr	David Matysiak	Tel. 157/83461844 volley.ottenhofen@gmail.com
DONNERSTAG	ZUMBA-Kids	14.45 – 15.45 Uhr	Ivonne Walter	Tel. 0177 / 3843898
	Vorschulkinderturnen von 5-6 Jahren	16.00 – 17.00 Uhr	Anne Mittelstädt	Tel. 0173 /4999996
	Wirbelsäulengymnastik für SIE	17.00 – 18.00 Uhr	Elfriede Meixner	Tel. 60 89
	Badminton für Kinder und Jugendliche	19.00 – 20.30 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
	Badminton für Erwachsene	20.30 – 22.00 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
FREITAG				
Ab 24. März	Qi Gong der vier Jahreszeiten – Das Element Holz – Frühling - Leichtigkeit	14.30 – 15.45 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
Ab 12.Mai	Fascial Beckenboden – eine Stunde für die Frau	16.00 – 17.00 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
Evtl. 2. Training	Volleyball für SIE und IHN		noch nicht sicher	volley.ottenhofen@gmail.com
SAMSTAG	Showtanz Teamgirls / KiGa bis 2. Klasse	16.00 – 17.00 Uhr	Melanie Schüngel / Verena Menrad	Tel. 31 60
	Showtanz Starlets / ab 3. Klasse	17.00 – 18.00 Uhr	Melanie Schüngel / Verena Menrad	Tel. 31 60
SONNTAG	Soccer 5 DJK	19.00 – 21.00 Uhr	Peter Hartmann	Tel. 0173-3528466

Hausmeister: Herr Schuhbert 0176 / 23 2933 17

...Volleyball

Wie erwartet wurde die Luft in der zweithöchsten Mixed-Liga deutlich enger nach zwei Aufstiegen in Folge. Dass uns dann zwei der drei besten Mittelblocker komplett ausgefallen sind und der dritte sich mit Verletzungen von Spiel zu Spiel gehangelt hat, hat die Sache nicht leichter gemacht. Immerhin haben unsere einsetzbaren Spieler gute Leistungen gebracht und die Lücken nach Möglichkeit geschlossen. In jedem Spiel konnten wir gut mithalten und lagen auch gegen die Topteams teilweise sogar weit in Führung. Jedoch war der Druck, Spiele gewinnen zu müssen, und die Nervosität kurz vor Satzende oft zu hemmend und so wurden in fast jedem Spiel ein bis zwei mögliche Punkte liegen gelassen. Am Ende fehlen wohl leider nur wenige Punkte zum Klassenerhalt und somit wäre selbst trotz der Ausfälle noch ein Klassenerhalt realistisch drin gewesen.
Nun ist jedoch der Abstieg unvermeidbar geworden nach 13 Niederlagen in Folge und das Ziel zur kommenden Saison ist natürlich ganz klar der direkte Wiederaufstieg. Danach sollten wir auch in der zweithöchsten Liga ordentlich bestehen können, da unser Team von Saison zu Saison stärker wird.

Bis zur kommenden Saison wird nun in Ottenhofen fleißig an körperlicher Fitness, guter Annahme und Abwehr sowie einem ordentlichen Spielaufbau und Angriff gearbeitet. In der kommenden Saison sollten dann auch die Vorsprünge in Form von Siegen über die Zielinie gebracht werden können, anstatt wie diese Saison noch verspielt zu werden. Um die ehrgeizigen Ziele auch wirklich erreichen zu können, sollen auch noch ein oder zwei Trainingslager für mehr Effektivität und weiteren Zusammenhalt und Spaß in der Mannschaft sorgen.

Da unsere Mannschaft aktuell einen breiten Kader hat, aber die Leistungsunterschiede doch recht deutlich sind, wird sicher auch zur kommenden Saison wieder überlegt werden, ob wir eine zweite Mannschaft stellen werden oder nicht. Ziel wäre eine zweite Mannschaft aus eher älteren Spielern (Ü40) zu gründen, in der Spaß am Spiel statt Leistungsdruck und Siegzwang im Vordergrund steht. Aktuell müssen unsere schwächeren Spieler leider zu oft den Kürzeren ziehen, wenn Spieltage sind, wodurch auch weiter Spielpraxis verloren geht. Mit einer zweiten Mannschaft könnten diese Spieler wieder mehr Einsätze be-

kommen, würden auch gegen andere Mannschaften spielen können und so wieder mehr an Bedeutung gewinnen. Jedoch wären hierfür noch mindestens zwei motivierte Herren nötig, die Spaß am Volleyball haben und bereit wären auch zu den sechs oder sieben Auswärtsspielen (2 h abends) unter der Woche zu fahren.

Eine weitere Dame mit Lust auf Ligaspiele wäre sicher auch nicht schlecht, um im Falle von Ausfällen auch noch Optionen zu haben. Auf welcher Position bisher gespielt wurde, ist hierbei nicht von so großer Bedeutung, da wir bereits unterschiedliche Variationen zur Verfügung haben. Vom Niveau her ist nur wichtig, dass die Neuzugänge bereits Volleyball spielen können und motiviert sind. Da der Einstieg in der untersten Liga stattfindet, sollte unsere Mannschaft dann auch wirklich den Spaß am Spiel haben.
Eine zweite Mannschaft hätte auch den Vorteil, dass Spieler nach Verletzungspausen ohne den Druck in der ersten Mannschaft erstmal wieder Sicherheit und Spielpraxis gewinnen könnten.

Infos zu Spielplan und Tabellenstand können über unsere Homepage oder http://www.ost.volleyball-freizeit.de/schedule gefunden werden. Voraussichtlich werden unsere Teams in der Kreisliga B-Süd und der neu gegründeten C-Nord spielen. Die Ligaspiele in der C-Nord würden dann hauptsächlich in den Landkreisen Erding, Freising und Ebersberg stattfinden. Über Zuschauer freuen wir uns immer sehr, um mit viel Rückenwind Siege zu feiern und mit Erfolg in die neue Saison starten zu können.
Wer Interesse an einer Verstärkung unseres Kaders hat, darf sich gerne per Mail an volley.ottenhofen@gmail.com oder telefonisch unter 0157/83461844 an mich wenden. Trainiert wird immer mittwochs von 20-22Uhr am Meillerweg 5. Dies ist dann auch die Spielzeit unserer Heimspiele.

David Matysiak

PROGRAMM

TURNIERBEGINN: 10 UHR
SIEGEREHRUNG: 16 UHR

AB 16 UHR AFTERPARTY UND DAS SPIEL DEUTSCHLAND - CAMERUN IM CONFED CUP

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST MIT VERSCHIEDENEN KUCHEN UND HERZHAFTEM VOM GRILL GESORGT

MEHR INFOS AUF FACEBOOK.COM/DJKSOCCER5

VIELEN DANK AN UNSERE SPONSOREN

CAMILLO
trattoria | cucina | bar

Unser Kramer
Erdinger Straße 5, Ottenhofen

Gärtnerei Wiethaus
Tel. 08121/1318 • Fax 08121/61714
www.Gaertnerei-Wiethaus.de

Christian Brunner
Malermeister
Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
Persönliche Fachberatung
bei Raum- und Fassadengestaltung
Am Ziegelberg 5 - 85570 Ottenhofen
Tel. 0 81 21 / 4 32 95 - Fax 0 81 21 / 22 75 05

Zimmerei
Dachdeckerei
Georg Lippacher
GmbH

SIEGFRIED HEUWIESER
Unfallinstandsetzung KFZ-Technik & Service

...Soccer 5

Wir konnten uns wieder mit ein paar Neuzugängen verstärken. Trotz zunehmender "Professionalisierung" - sofern man bei einer Hobbymannschaft davon sprechen kann - sind wir ein bunter Haufen, was das spielerische Können und die Altersstruktur betrifft. Und das ist auch gut so, damit der Spaß auch weiterhin an vorderster Stelle steht.

SOCCER 5 hat in den vergangenen Wochen fleißig jeden Sonntag Abend gespielt. Über den Winter waren wir in der Halle, aber seit Mitte März trifft man uns draußen auf dem Rasen an.
Unser nächstes Freundschaftsspiel findet am 19.05.17 gegen die AH von Altenerding statt. Anpfiff ist um 19:00 Uhr in Altenerding. Dieses Spiel wird zugleich ein wichtiger Test sein, bevor wir uns bald darauf beim

1. SOCCER 5 Cup am 25. Juni bei uns in Ottenhofen

messen werden. Neben unseren eigenen zwei Teams "SOCCER 5" und " SOCCEREROS" werden folgende Mannschaften bei diesem Kleinfeldturnier gegeneinander antreten:

"NBK Schwindegg U.e.V.", "Feuerwehr Markt Schwaben", "DJK Ottenhofen Herrenfussball AH", "Boltzplatzfreunde Erding", "SpVgg Altenerding AH" und die "Pfundskerle".

Es winken tolle Pokale und auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Alle weiteren Informationen sind unserem Flyer (siehe linke Seite) zu entnehmen. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren!

Bitte kommt alle zahlreich und feuert uns lautstark an!!!

...Dia-Vortrag

Am Donnerstag den 23. März präsentierte uns Sepp Lurz aus Velden im Sportheim der DJK eine beeindruckende Multivisionsshow seiner Expedition zum Siebentausender KUN im indischen Zanskar-Gebirge.

Bergsteiger Sepp Lurz hat u.a. den Mont-Blanc überquert und weitere 17 4.000er bestiegen. Neben vielen anderen Gipfeln in Europa und Südamerika gehören vor allem die Besteigung von Sattopanth (7.075 m) und Kun (7077m) in Indien sowie der Gasherbrum 2 (8035 m) in Pakistan zu seinen größten Bergsteiger-Erfolgen.

Eindrucksvoll waren die Fotos und Filmaufnahmen der Besteigung des Gipfels und auch der vielfältigen Kulturen in dieser Region. Sehr anschaulich erfuhren wir die Berührung der Expeditionsteilnehmer mit dem Leben und der Kultur der Menschen dort, dem Hinduismus in Neu Delhi, dem Buddhismus in Ladakh und dem Islam in der Kaschmir Region. Der Höhepunkt war natürlich die Besteigung des Gipfels auf 7077 Meter. Auch uns Zuschauer bzw. Zuhörer wurde die Luft dünn auf den letzten 700 Höhenmetern und man spürte wie extrem kraft- und zeitraubend es für das Team war. Der Gipfelerfolg wurde dann auch mit dem Hissen der bayerischen Fahne gefeiert.

Sepp mußte immer wieder Zwischenfragen beantworten und nach dem Vortrag wurde noch viel in einzelnen Gruppen darüber gesprochen und diskutiert.

Herzlichen Dank an Sepp, der den Erlös von 200 EUR für die Jugendarbeit der DJK spendete.

Glückwünsche

...die DJK gratuliert recht herzlich

...zum 50. Geburtstag:

Eberhard Rainer
Reisner Bernhard
List Valentina
Mansbarth Norbert
Heusner Christina
Nebel Karin
Waldherr Ute

...zum 60. Geburtstag:

Baumann Werner
Gerlmaier Franz
Knaller Angelika
Kutschka Heinz
Janku Heinz
Zehetmeier Franz

...zum 65. Geburtstag:

Aulehner Herbert
Pangerl Ilse

...zum 70. Geburtstag:

Kagerer Gottfried
Ritschel Uwe

...zum 75. Geburtstag:

Mittermüller Kaspar
Holbinger Annemarie

...zum 80. Geburtstag:

Hirler Dietlinde

...zum 85. Geburtstag:

Fischer Adolf

Simon Wiethaus (stehend 2. von rechts) und Benjamin Hundhammer (sitzend 1. von rechts) wurden im Rahmen der Schiedsrichter-Jahreshauptversammlung für Ihre 10-jährige Tätigkeit als Schiedsrichter ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!

Termine 2017

02.06.2017
DJK Geburtstagsfeier

08.07.2017
DJK - Jugendturnier

15.07.2017
DJK - Sommerfest

21.10.2017
Cocktail & Dance

...you´re welcome

Am Samstag, dem 14. Januar durfte Uwe Ritschel, Sportbeauftragter unseres Diözesanverbandes, den Hauptpreis im „You´re welcome“-Wettbewerb entgegen nehmen. Damit wurden die vielfältigen Aktivitäten im Rahmen der Flüchtlingsarbeit in einem besonderen Rahmen gewürdigt.

v.l. Maskottchen Carli, Weihbischof Jörg Peters, Karin Augustin, Uwe Ritschel, Kathrin Bernd und Michael Layendecker

Besondere Erwähnung fand die Aktion „Sport pro Asyl“, bei der vor allem Flüchtlinge und Asylbeweber im Landkreis Erding in die Sportvereine integriert wurden. Schon bei dieser Aktion hatte sich der Sportbeauftragte die logistische Hilfe vom Malteser Hilfsdienst gesichert. Mit der Unterstützung durch den ehemaligen Bayern-Profi Dieter Brenninger und dem Kreisvorsitzenden des BLSV Adi Mayer wurde diese Aktion ein voller Erfolg.

Aktuell ist unser DJK-Sportverband wieder in einer großen Aktion involviert. Gemeinsam mit 1860 München wird der „1. Bayerische Integrationstag durch Sport“ vorbereitet. Federführend für die DJK ist Uwe Ritschel mit der Planung und Durchführung beauftragt. Mit am Tisch sitzen von 1860 München: Vizepräsident Hans Sitzberger, Trainerlegende Karsten Wettberg, Herbert Köpplinger, Integrationsbeauftragter und die ehemaligen Spieler Bernhard Winkler und Michael Hofmann. Für die Veranstaltung selbst haben Kabarettist Christian Springer und Jimmy Hartwig, DFB-Integrationsbeauftragter, ihre Zusage gegeben.

Der „You´re welcome-Preis“ wurde vom Bundesvorstand der DJK Sportjugend ausgelobt. Die Ehrung fand im Rahmen des Bundesjugendtages in Trier statt. Die Laudatio hielt die Präsidentin des Landessportbundes von Rheinland-Pfalz, Frau Karin Augustin. Zu den Gratulanten gehörten der Trierer Weihbischof Jörg Peters, DJK-Bundesverbandspräsidentin Elsbeth Beha sowie Katrin Bernd und Michael Layendecker von der Bundesjugendleitung.